



Unter Inputspezifizierung wird die gehäufte Präsentation einer ausgewählten sprachlichen Struktur verstanden. In dieser Geschichte werden den Kindern vermehrt „du“-Trigger zur Förderung der Verbzweitstellung dargeboten. „Trigger sind sprachliche Elemente, die besonders gut verdeutlichen, welche sprachstrukturellen Regularitäten hinter den realisierten Sätzen liegen“ (Sieg Müller & Kauschke, 2006). Im deutschen Hauptsatz steht das Verb an zweiter Stelle, das Vorfeld ist durch ein anderes Element besetzt.

Die Regel wird in der Geschichte beispielhaft durch das Element „du“ gezeigt: Das „du“ muss als Subjekt im Vorfeld stehen („Du freust dich.“). Im Mittelfeld kann das „du“ aber getilgt werden, indem ein -e an das Verb gehängt wird („Sicherlich (=Vorfeld) freuste dich.“).



Tipp! Einfach das Dokument ausdrucken, Piraten-Kniebuch auf Seite 13 öffnen und Bild präsentieren. Ausdruck beim Vorlesen über die Textseite halten, ggf. mit einem kleinen Stück Tesa-Krepp fixieren.



PROLOG

Inputspezifizierung

Ziel → ANBAHNUNG UND FESTIGUNG DER VERBZWEITSTELLUNG IM AUSSAGESATZ //

Vorgehen → „du“-Trigger

Hein ruft seine Oma Erna an. Da sie nicht ans Telefon geht, spricht Hein ihr auf die Mailbox

Hallo Oma Erna, hier ist der Hein! Sicherlich bist du schon ganz gespannt, warum ich dich anrufe. Du grübelst jetzt bestimmt, was ich erlebt habe und dir erzählen möchte. Grübelst du schon? Du erzählst mir doch immer die tollsten Geschichten, wenn ich dich besuche. Geschichten erzählst du wirklich gerne.

Kennst du denn auch schon die Geschichte, in der das Piratenschiff voll Obst und Gemüse war? Sicherlich bist du schon ganz neugierig, was wir Piraten mit einem Schiff voll Obst und Gemüse angestellt haben. Du bist doch so eine neugierige Oma.

Als ich letzte Woche zum Markt gehen sollte, um Munition zu besorgen, wusste ich plötzlich nicht mehr, was ich kaufen sollte. Du weißt ja, dass ich ein bisschen vergesslich bin. Ich konnte mich nicht mehr erinnern, was der Kapitän mir aufgetragen hatte zu kaufen. Du hast bestimmt auch schon mal etwas vergessen. Dann hast du Glück, wenn dir ein guter Einfall kommt. Ich hatte einen guten Einfall. Kannst du dir vorstellen, was ich gekauft habe? Ich habe einfach ganz viel Obst und Gemüse vom Markt mitgebracht. Du kaufst doch auch oft Obst und Gemüse ein. Du weißt ja, wie gesund das ist. Obst und Gemüse kaufst du bestimmt, weil es so lecker schmeckt. Oder schmeckt dir das nicht?

Als das Schiff dann mit dem gesunden Essen in See stach, wusste keiner der Piraten von der Überraschung. Kannst du dir vorstellen, dass sie überrascht waren? Du

glaubst nicht, wie überrascht sie waren. Glaubst du mir das? Der Kapitän rief auf einmal zum Angriff. Doch auf dem ganzen Schiff gab es keine Munition, sondern nur Grünzeug. Weißt du, womit wir stattdessen gekämpft haben? Bestimmt hast du schon eine Idee ... na? Bestimmt hast du schon eine.

Richtig, wir haben mit Tomaten, Melonen und Gurken gekämpft. Unsere neuen Waffen gingen aber schnell kaputt. Der Kapitän rief, dass wir uns zurückziehen sollen. Plötzlich hatte ich Angst, dass der Kapitän sauer auf mich ist. Kannst du dir vorstellen, wie ängstlich ich war? Du bist hoffentlich nicht besorgt um mich. Du musst dir keine Sorgen machen. Nein, das musste nicht.

Der Kapitän und die Mannschaft waren sehr nett zu mir. Der Piratenrat beschloss, dass wir unsere Waffen einfach aufessen und einen leckeren Salat machen. Wir aßen alles auf, die Bananen und die Gurken, die Möhren und Erdbeeren. Erdbeeren naschtest du bestimmt auch gerne, oder? Du naschst bestimmt auch gerne süße Erdbeeren. Weil es allen Piraten so gut schmeckte, waren sie nicht sauer auf mich. Sie hoben mich in die Luft und lobten mich für den gesunden und leckeren Einkauf. Bestimmt freust du dich mit mir, dass die Piraten stolz auf mich waren. Freust du dich? Du freust dich ganz sicher.

So, das wollte ich dir erzählen. Ruf mich doch einfach zurück, wenn du Zeit hast! Tschüss!